

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 1/13 ~

INTRO

Wer sieht der bedrohlichen Weltlage, in der wir uns befinden, schon gern ungeschminkt ins Gesicht? Wer möchte sich wirklich mit den Nöten befassen, die wir bereits vor der Haustür haben? (Über all das berichtete die S&G in ihren 58 Ausgaben 2012). Und doch ist nichts nötiger und überlebenswichtiger, als dass dies jeder von uns tut. Denn überall haben wir es mit Menschen zu tun, selbst die übelste Sorte davon sind „nur“ Menschen. Und sie haben genau so viel Macht über uns, wie wir ihnen geben. Das ist unsere Chance! Wir können die Waage kippen, wenn nur keiner mehr wegschaut, sondern sich treffen lässt von der Realität. Dadurch schaffen wir ein neues Bewusstsein und eine Atmosphäre des gesunden „Hinterfragens“, die immer mehr Menschen erfasst, so dass den wenigen, die uns all das Übel einbrocken, buchstäblich die Luft ausgeht. Anders können wir diesen Kampf nicht gewinnen.

Die Redaktion (ef)

**„Man darf niemals
,zu spät‘ sagen.
Auch in der Politik
ist es nie zu spät.
Es ist immer Zeit
für einen
neuen Anfang.“**

Konrad Adenauer

Eine erfahrene Ärztin sagt aus:

»Was ist eigentlich der Arzt? Der Arzt ist ein menschliches Wesen, ein netter Typ; und Sie werden mir sagen: „Ich habe einen sehr guten Arzt.“ Ja, vielleicht ist er auch ein netter Mensch – und Sie glauben ihm. Das ist soweit in Ordnung. Aber vergessen Sie nicht, dass dies nur die humane Seite ist. Die Rolle, in der Ihr Arzt steckt, ist eine ganz andere. Ihr Arzt hatte ein Medizinstudium, welches vollkommen durch finanzielle Interessen vom großen Kapital

kontrolliert wurde. [Und noch viel schlimmer ist, dass die Inhalte den ideologischen Zielen der „Herrscher-Elite“ angepasst wurden. Anm. Red.] Was Ihr Arzt dort lernte, wurde von Menschen diktiert, die diese finanziellen Interessen verfolgen. Dies fand ohne sein Wissen statt. Alle wissenschaftlichen Unterlagen bzw. wissenschaftlichen Zeitungen, also die Weiterführung der medizinischen Bildung, dient dem großen Geschäft und nicht dem Patienten, den kran-

ken Menschen. Sie müssen das verstehen. Wir haben das Problem, dass wir nicht mehr wissen, wer wir sind, und dass die wahre Heilkraft in uns selber drin ist. Darum geben wir unsere Macht an Außenstehende, den Arzt und die Medizin ab.«

Originalzitate von Ghislaine Lanctot. Eine Ex-Ärztin der Medizin-Mafia packt aus.

Quelle:
[www.youtube.com/
watch?v=j0-zy67-Qh0](http://www.youtube.com/watch?v=j0-zy67-Qh0)

Fatale „Nebenwirkungen“ für Eltern von geimpften Kindern!

mab. Nachdem der kleine Leon eine Sechsfachimpfung plus zwei weitere, also insgesamt acht Impfungen (!) über sich ergehen lassen musste, waren bei ihm schwerste Nebenwirkungen aufgetreten. Die Eltern, in Todesangsten um ihr Kind, fuhren mit dem fast leblosen Jungen ins Krankenhaus. Was sich dort abspielte, ist kaum nachvollziehbar. Man hörte den Eltern überhaupt nicht zu, sondern warf ihnen vor, ihr Kind misshandelt zu haben. Nach der medizinischen Versorgung wurde ihnen der Kleine weggenommen und in ein Heim gesteckt. Erst nachdem die Mutter der gerichtlichen Forderung nachgab, den Vater von Leon zu

verlassen und ein striktes Kontaktverbot einzuhalten, bekam sie ihren Sohn zurück. Dem Vater droht dagegen aufgrund des Verdachts auf Kindesmisshandlung eine mehrjährige Haftstrafe. Zu Recht oder zu Unrecht? Laut Deutschlands bekanntester Impfkritikerin, Angelika Müller (vormals Kögel-Schauz), die den Fall genau untersucht hat, ist dies erst der Anfang eines sehr weit reichenden Skandals. Ein Indiz dafür ist ein Leitfaden für Kinderärzte, in dem die Ärzte aufgefordert werden, Impfschäden kategorisch als Misshandlung durch die Eltern zu deklarieren, um die wahren Ursachen zu vertuschen und den

Eltern die Schuld in die Schuhe zu schieben.

Wenn dieses unsägliche Unrecht nicht gestoppt wird, müssen Eltern geimpfter Kinder zukünftig auch noch mit diesen „Nebenwirkungen“ rechnen: Kindesentzug und Gefängnis!

Quellen:
mehr wissen besser leben
Depesche Nr. 20, 20. Sept. 2012
[www.youtube.com/
watch?v=MVuIHm6ADQ4](http://www.youtube.com/watch?v=MVuIHm6ADQ4)

**„Ich sehe nicht ein,
warum ich der Einfalt
anderer wegen
Respekt vor Lug und
Trug haben sollte.“**
Schopenhauer

Staat will an Pornos mitverdienen

pi. Am 10.12.2012 wurde mit Fabian Thylmann der Mann festgenommen, der im Internet hinter den größten und erfolgreichsten Sexseiten der Welt steckt. Nach eigenen Angaben hat er pro Monat 300 Mio. Besucher auf seinen Seiten und setzt angeblich damit pro Jahr 100 Mio. Dollar um. Aus anderen Quellen geht jedoch hervor, dass diese

Seiten bereits von circa 60 Mio. Menschen angesurft werden, und zwar täglich! Das sind 1,8 Milliarden Aufrufe pro Monat! Thylmann macht seit 2006 Pornographie kostenlos zugänglich für jedermann. Erschreckend ist nun, dass die Behörden ihn nicht wegen der Verbreitung von Pornographie auch unter Minderjährigen (via Handy und Internet)

verhaftet haben, sondern wegen Steuerhinterziehung. Der Staat will also nicht etwa das Verbrechen ahnden, sondern vor allem an diesem schmutzigen Geschäft ordentlich mitverdienen.

Quellen:
Berliner Zeitung vom 12.12.2012,
Seite 1
[www.sueddeutsche.de/digital/
youporn-gruender-fabian-thylmann-
computernerd-pornokoenig-
multimillionaer-1.1548057-2](http://www.sueddeutsche.de/digital/youporn-gruender-fabian-thylmann-computernerd-pornokoenig-multimillionaer-1.1548057-2)

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

Gewaltsamer Einsatz von verurteilten Kriminellen in Syrien

Im September 2012 wurde der Press-TV- und Al-Alam-Journalist Maya Naser in Damaskus von einem Scharfschützen ermordet. Eine Woche vor seiner Ermordung untersuchte Maya Naser den gewaltsamen Einsatz von türkischen Gefangenen in Syrien. Naser begann seine Untersuchungen, nachdem bekannt wurde, dass viele von den in Syrien erschossenen oder gefangen genommenen Aufständischen verurteilte Verbrecher

waren, die sich – ihren Gerichts-urteilen zufolge – eigentlich in türkischen Gefängnissen befinden müssten. Naser besaß entsprechende Ausweiskopien, welche seine Behauptung stützten. Einige der erschossenen oder gefangenen türkischen Kriminellen hatten Verbindungen zu Organisationen, die Al-Kaida nahe stehen. Einer dieser kriminellen Aufständischen war z.B. der Bruder des Anführers der Tätergruppe, die 2003 einen An-

schlag auf die HSBC-Bank in Istanbul verübt hatte. Damals wurden 67 Menschen getötet und mehr als 700 verletzt. Ein jetzt veröffentlichtes Dokument aus Saudi-Arabien, das eine Quelle für in Syrien operierende Terroristen offen legt, zeigt auch, dass der Einsatz von Gefangenen durch Saudi-Arabien und die Türkei Teil der GCC*-NATO-Strategie ist. Die durch Maya Naser gesammelten Beweise sowie das jet-

zige Dokument aus Saudi-Arabien rechtfertigen eine Untersuchung und eine Anklage der Türkei und Saudi-Arabiens sowie auch der NATO vor dem internationalen Strafgerichtshof. Wer bringt sie vor?

*Kooperationsrat des Golfes (der Golfstaaten)

Quellen: Originaltext, <http://apxwn.blogspot.dk/2012/12/morituri-salutant.html> <http://nsnbc.wordpress.com/2012/12/10/saudi-arabia-commits-war-crime-by-forced-use-of-prisoners-in-syria-insurgency/>

NSA errichtet neues Spionagezentrum in der Wüste von Utah

uw. Von der Öffentlichkeit fast unbemerkt baut der US-amerikanische Geheimdienst NSA in der Wüste des Bundesstaates Utah ein riesiges Überwachungs- und Spionagezentrum. Ziel ist es, weltweit Telefongespräche, sowie Internet- und E-Mail-Verkehr zu speichern und mit Hochleistungscomputern zu entschlüsseln. Zusätzlich sollen auch personenbezogene Daten, wie Google-Anfragen und andere digitale Spuren, gesammelt und bei Bedarf ausgewertet werden. Natürlich liegt das Augenmerk der Agenten besonders auf dem Ausspionieren von Bankdaten, der Kommunikation zwischen Regierungen und Behörden, sowie der Wirtschaft und

dem Militär. Trotzdem muss uns klar sein, dass es mit einem solchen System quasi keine „privaten Daten“ mehr gibt. So wird ein ehemaliger NSA-Mitarbeiter zitiert, der Daumen und Zeigefinger zusammen führte und sagte: „So weit weg sind wir noch von einem schlüsselfertigen, totalitären Staat.“ Aus dieser Sicht muss es ein Alarmzeichen sein, dass die Deutsche Telekom ihr unabhängiges Telefonnetz aufgeben und auf reine Internet-Telefonie umstellen möchte. Damit wäre ein internationaler Zugriff auf jedes unserer Telefongespräche möglich.

Quelle: <http://home.1und1.de/themen/wissen/mensch/489jsno-gruendlich-zukunft-ausspioniert>

Fukushima, ein Zeichen der Zeit?

uw./ef. Wer denkt schon noch darüber nach, welches Elend die Flut- und Atomkatastrophe in Fukushima im Jahr 2011 über Japan gebracht hat? Nur vereinzelt dringen Meldungen bis zu uns nach Europa durch. Eine unabhängige Studie z.B. belegt den Anstieg der Säuglingssterblichkeit in ganz Japan, sie war im 2. und 9. Monat nach der Katastrophe, also im Mai und Dezember 2011, am höchsten, besonders stark ausgeprägt natürlich rund um das Atomkraftwerk in Fukushima.

Fälle von Fehlgeburten und Unfruchtbarkeit sind in dieser Studie noch nicht erfasst, doch ein deutlicher Geburtenrückgang ist bereits zu erkennen. Dies ist jedoch gerade nur mal eine Folge der dramatischen Auswirkungen einer Atomkatastrophe. Die gleichen Auswirkungen waren auch im Juni 1986 und Februar 1987 nach der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl zu beobachten, die sogar bis in Südbayern, das den stärksten radioaktiven Niederschlag, auch Fallout genannt, zu

US-Abgeordnete fordern Debatte im Kongress über Syrien-Einsatz

ef. Am 19. Dezember 2012 forderten die US-Kongressabgeordneten Walter Jones, Charles Rangel und weitere Redner sowie der Leiter des Nachrichtenstabes des Executive Intelligence Review, Jeffrey Steinberg, Präsident Barack Obama in einer Pressekonferenz auf, zuerst eine ausdrückliche Genehmigung des US-Kongresses einzuholen, bevor über eine Entsendung amerikanischer Truppen nach Syrien entschieden wird. Auch eine Stellungnahme der Gruppe „Veteranen für Frieden“ gegen ein militärisches Vorgehen in Syrien wurde verteilt. Jones erinnerte an den 19. März 2011, als Obama unter Umgehung des Kongresses Libyen bombardierte. „Denn wir haben eine Verfassung, die allein dem Kongress die Befugnis erteilt, einen Krieg zu erklären“, sagte

Jones. Er zitierte dann aus einem Brief, den sechs Abgeordnete neben Jones und Rangel dem Präsidenten geschickt haben: »Wir schreiben Ihnen, um Sie nachdrücklich aufzufordern, die Nation nicht noch einmal ohne Zustimmung des Kongresses in einen Krieg zu führen. Ihre kürzlich ausgesprochene „Drohung mit Konsequenzen für Syrien, wenn dieses Chemiewaffen einsetze“, erinnert beunruhigend an die Forderung nach einem Krieg gegen den Irak, um dessen „Massenvernichtungswaffen“ auszuschalten. [...] Keine Resolution der Vereinten Nationen oder der NATO kann diese Befugnis, die bewusst den Vertretern des amerikanischen Volkes anvertraut wurde, ersetzen.«

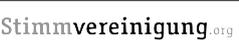
Quelle: <http://bueso.de/node/6217>

verzeichnen hatte, registriert wurden. Wir müssen uns bewusst werden, wenn Tschernobyl noch ein einzelnes Ereignis war, Fukushima ist heute überall... Nur konsequentes Aufklären über alle Hintergründe und Absichten globaler Ereignisse wird uns vor weiteren „Fukushimas“ bewahren. *Quelle: Strahlentelex Nr. 622/623 / 2012*

Schlusspunkt •
„Es ist sinnlos zu sagen: Wir tun unser Bestes. Es muss uns gelingen, das zu tun, was erforderlich ist.“
Winston Churchill

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

<p>Impressum: 5.1.13 S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.</p>	<p>Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion. Redaktion: Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen</p>	<p>S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL Abonnentenservice: www.anti-zensur.info Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein</p>
		
www.anti-zensur.info	www.klagemauer.tv	www.panorama-film.ch
		
www.stimmvereinigung.org		www.agb-antigenozidbewegung.de
		www.sasek.tv